

Queue-Spezialist feiert Premiere

Billard: Tschudi beim Stuttgart-Lauf
STUTTGART/SINDELFINGEN (hos). Eine gelungene Laufpremiere hat das Sindelfinger Billard-Ass Marco Tschudi hingelegt. Beim Stuttgarter Halbmarathon blieb der 28-Jährige gestern in 1:52:40 deutlich unter der angepeilten Zwei-Stunden-Marke

Zusammen mit vielen anderen der rund 8500 Teilnehmer machte Tschudi die „phantastische Stimmung“ an der Strecke mit für sein gutes persönliches Ergebnis verantwortlich. Außerdem trieb ihn Musik aus seinem mitgeführten iPod zur Wunschzeit und zum 571. Platz in seiner Altersklasse. Einen Hardrock-Mix hatte der eidgenössische Wahlschwabe aufgelegt.

„Nächstes Jahr bin ich in Stuttgart wieder dabei“, hat Marco Tschudi Freude am neuen sportlichen Treiben gefunden. Jetzt will er seinen Trainingsumfang erhöhen, um im Oktober auch beim Hildrizhauser Schönbuchlauf über 25 Kilometer eine gute Figur zu machen, verriet er. Außerdem reizt ihn für 2010 die Herausforderung der kompletten Marathondistanz.

Die wichtigsten sportlichen Ziele liegen für den Vize-Europameister aber nach wie vor im Pool-Billard. Langfristig träumt Marco Tschudi vom WM-Titel, doch kurz- und mittelfristig gilt es für ihn in der Saison 2009/2010 zunächst den deutschen Mannschaftsmeistertitel zusammen mit seinen Teamkollegen vom BC Sindelfingen zu verteidigen.